KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Gau-Algesheim
Ortsgemeinde Nieder-Hilbersheim
AGS-Schlüssel: 33903041

Stichtag: 30.06.2011

Hauptwohnung gesamt: 623 Nebenwohnung gesamt: 28 Einwohner gesamt: 651
Anzahl der bewohnten Straßen: 21
Anzahl der bewohnten Adressen: 211

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	315	50,562	308	49,438	623	100
davon Ausländer	6	46,154	7	53,846	13	2,087
gemeldete Nebenwohnungen	17	60,714	11	39,286	28	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**332**	**50,998**	**319**	**49,002**	**651**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	4,815	22	3,531	52	8,347
10-19 Jahre	27	4,334	31	4,976	58	9,31
20-29 Jahre	36	5,778	31	4,976	67	10,754
30-39 Jahre	28	4,494	37	5,939	65	10,433
40-49 Jahre	59	9,47	59	9,47	118	18,941
50-59 Jahre	67	10,754	55	8,828	122	19,583
60-69 Jahre	32	5,136	34	5,457	66	10,594
70-79 Jahre	27	4,334	24	3,852	51	8,186
80-89 Jahre	9	1,445	15	2,408	24	3,852
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**315**	**50,562**	**308**	**49,438**	**623**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,445	6	0,963	15	2,408
3-5 Jahre	12	1,926	7	1,124	19	3,05
6-15 Jahre	21	3,371	28	4,494	49	7,865
16-17 Jahre	6	0,963	7	1,124	13	2,087
18-20 Jahre	13	2,087	8	1,284	21	3,371
gesamt	**61**	**9,791**	**56**	**8,989**	**117**	**18,78**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	5	0,803	4	0,642	9	1,445
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,321	1	0,161	3	0,482
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	0,642	1	0,161	5	0,803
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,482	3	0,482	6	0,963
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,321	2	0,321	4	0,642
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,642	1	0,161	5	0,803
gesamt	**20**	**3,21**	**12**	**1,926**	**32**	**5,136**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	153	24,559	160	25,682	313	50,241
römisch-katholisch	84	13,483	94	15,088	178	28,571
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,321	4	0,642	6	0,963
ohne Angabe, gemeinschaftslos	76	12,199	50	8,026	126	20,225
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**315**	**50,562**	**308**	**49,438**	**623**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	117	18,78	94	15,088	211	33,868
verheiratet	171	27,448	172	27,608	343	55,056
verwitwert	8	1,284	21	3,371	29	4,655
geschieden	14	2,247	17	2,729	31	4,976
getrennt lebend	5	0,803	3	0,482	8	1,284
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	1	0,161	1	0,161
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**315**	**50,562**	**308**	**49,438**	**623**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.